



BEDIENUNGSANLEITUNG

MODELL

PB-6000

DEUTSCH



ACHTUNG SIEHE BEDIENUNGSANLEITUNG

X7501129400

X750006780
05/04

EINFÜHRUNG

ECHO Motorgebläse zeichnen sich durch präzise Konstruktion, Bau und Herstellung aus und bieten jahrelang zuverlässigen Betrieb und hohe Leistungsfähigkeit. Dieses Motorgebläse ist mit Benzinmotor ausgerüstet und zur Beseitigung vieler verschiedener Arten von Räumgut ausgelegt.

Das vorliegende Handbuch vermittelt die zur Montage, Bedienung und Instandhaltung des Geräts erforderlichen Informationen. Bitte lesen Sie es sorgfältig durch, um sich mit dem Betrieb Ihres neuen Motorgebläses vertraut zu machen.

ACHTUNG  GEFAHR
ZWECKS SICHEREN UND ORDNUNGSGEMÄSSEN BETRIEBS MÜSSEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG UNBEDINGT DURCHLESEN UND DIE ANWEISUNGEN BEFOLGEN.

WENN DIESES GERÄT NICHT SACHGEMÄSS EINGESETZT BZW. GEPFLEGT ODER DIE ANGEMESSENE SCHUTZKLEIDUNG NICHT GETRAGEN WIRD, KÖNNEN SICH SCHWERWIEGENDE VERLETZUNGEN ERGEBEN.

CINHALTSVERZEICHNIS

Einführung	2
Besondere Bemerkungen zur Sicherheit	2
Richtlinien zur Betriebssicherheit	3
Beschreibung	6
Montage	7
Betrieb	8
Behebung von Betriebsstörungen	11
Pflege und Instandhaltung	12
Lagerung	15
Technische Daten	16
Symbole für die Bedienungselemente und anderen Hinweise	16
Konformitätserklärung	17
Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen für ECHO- Motorgeräte	18

Die in den vorliegenden Unterlagen enthaltenen Spezifikationen, Beschreibungen und Illustrationen entsprechen den zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vorliegenden Kenntnissen, können jedoch jederzeit ohne weiteres geändert werden. In den Illustrationen sind u.U. auch Ausrüstung und Zubehör abgebildet, die nicht unbedingt alle Elemente der serienmäßigen Ausrüstung sind.

BESONDERE BEMERKUNGEN ZUR SICHERHEIT

DIESES SYMBOL WEIST DARAUF HIN, DAß BESTIMMTE VERFAHRENSWEISEN ZU BEFOLGEN SIND, UM DAS RISIKO SCHWERWIEGENDER, ODER GAR TÖDLICHER VERLETZUNGEN ZU VERMEIDEN.



Das Kreissymbol mit Schrägstrich bedeutet, daß das Dargestellt nicht zulässig ist.



VORSICHT

Durch "VORSICHT" wird auf eventuelle Verletzungsgefahren hingewiesen.

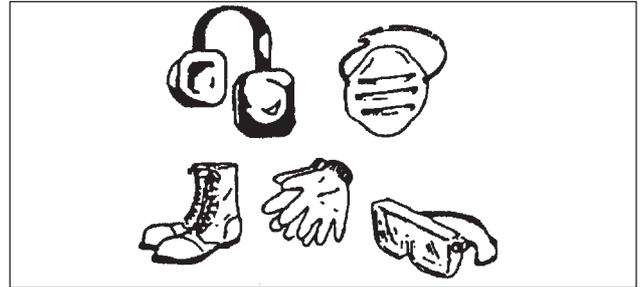
ANMERKUNG

Die eingerahmten Hinweise enthalten Tips zum Betrieb, zur Pflege und zur Instandhaltung des Geräts.

- Vor dem Einsatz dieser Maschine die gesamte Bedienungsanleitung durchlesen und sicherstellen, daß Sie alles richtig verstanden haben.
- Alle im vorliegenden Handbuch enthaltenen Gefahrenwarnungen befolgen.
- Den Sicherheitsaufkleber an Ihrem Gebläse ausfindig machen. Sicherstellen, daß alle Aufkleber lesbar sind und daß Sie sie verstehen und befolgen.

RICHTLINIEN ZUR BETRIEBSSICHERHEIT

ACHTUNG  **GEFAHR**
GEBLÄSEBENUTZER LAUFEN GEFAHR, SICH SELBST UND ANDERE ZU VERLETZEN, WENN SIE DAS GEBLÄSE NICHT SACHGEMÄß BENUTZEN BZW. WENN SIE DIE SICHERHEITSVORKEHRUNGEN NICHT BEFOLGEN. BEIM BETRIEB DES GEBLÄSES MÜSSEN ANGEMESSENE KLEIDUNG UND SCHUTZEINRICHTUNGEN GETRAGEN WERDEN.



SICHERHEIT DER BEDIENKRAFT

- Das vorliegende Bedienungshandbuch zum Gebläse sorgfältig durchlesen. Sicherstellen, daß Ihnen alle Anweisungen verständlich sind, bevor Sie das Gerät benutzen.
- Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen. Keine offenen Sandalen tragen oder gar barfuß arbeiten.
- Angemessene Kleidung tragen, um Ihre Beine und andere gefährdete Körperteile zu schützen.
- Die entsprechenden Vorrichtungen zum Schutz der Augen, Atem- und Gehörwege tragen.
- Haupthaar hochstecken, falls Sie es normalerweise schulterlang tragen.
- Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig verfahren. Der Kraftstofftank kann unter Druck stehen. Den Deckel des Einfüllstutzens lösen und Druckausgleich abwarten, bevor Sie den Deckel abschrauben. Die Deckel der Einfüllstutzen sowohl am Kraftstofftank des Gebläses als auch am Nachfüllkanister wieder fest aufschrauben. Mindestens 3 m vom Auffüllpunkt weggehen und sicherstellen, daß kein Kraftstoff über den Deckel des Einfüllstutzens ausläuft, bevor Sie den Motor anlassen.
- Verschütteten Kraftstoff vom Gerät abwischen.
- Dieses mit Benzinmotor ausgerüstete Gerät nur in gut gelüfteten Bereichen einsetzen.
- Das Gerät auf dem Boden abstellen, wobei der Gashebel auf Leerlauf steht. Motor nicht anlassen, wenn die Rohrleitung durch den Boden oder einen Fremdkörper verstopft ist.
- Den Bereich untersuchen, wo das Gebläse eingesetzt werden soll. Alle Steine, Metallgegenstände und anderen Fremdkörper entfernen, die Verletzungen bzw. eine Beschädigung des Gebläses verursachen könnten.
- Das Gebläse nur dann benutzen, wenn Ihre Füße guten Halt haben - d.h. nicht von einer Leiter oder einem Dach aus.
- Beim Anlassen bzw. beim Einsatz des Gebläses dürfen sich keine anderen Personen oder Tiere in der Nähe befinden.
- Das Gebläserohr nicht auf Menschen oder Tiere richten.

- Das Gebläse stets fest im Griff halten.
- Kindern ist es streng verboten die Maschine zu benutzen.
- Beim Handhaben des Geräts sind Hände und Körper stets von heißen Oberflächen wie dem Schalldämpfer- und Zylinderbereich fernzuhalten, um Brandverletzungen zu vermeiden.
- Nie versuchen, eine unvollständige Maschine bzw. eine Maschine zu benutzen, die ohne vorherige Genehmigung modifiziert worden ist.

EINSCHRÄNKUNG DER LÄRMBELÄSTIGUNG

ANMERKUNG

Bevor Sie das Gebläse in Betrieb setzen, sollten Sie nach den örtlich geltenden Vorschriften über Lärmpegel sowie der Tageszeit, in der das Gebläse eingesetzt werden darf erkundigen.

- Motorgebläse dürfen nicht benutzt werden, wenn sie als störend empfunden werden könnten, wie z.B. spätabends oder frühmorgens. In der Regel dürfen die Motorgebläse an Wochentagen zwischen 9 und 17 Uhr benutzt werden.
- Benutzen Sie das Motorgebläse in der niedrigstmöglichen Gashebelstellung für eine spezifische Aufgabe. Wenn Sie festgefahrene Blätter, Gras oder Räumgut zunächst mit einem Besen oder einer Harke auflockern, benötigen Sie kein Vollgas.
- Beim Betrieb des Gebläses Gehörschutz tragen.
- Im Interesse nachbarlicher Beziehungen ist dafür zu sorgen, daß das Räumgut auf dem eigenen Grundstück bleibt.

SCHALLDÄMPFER MIT FUNKENSCHUTZGITTER

Durch den mit Funkenschutzgitter ausgerüsteten Schalldämpfer wird der Auspufflärm verringert und verhindert, daß heiße, glühende Kohlepartikel vom Auspuff austreten. Sicherstellen, daß sich das Funkenschutzgitter in guter Verfassung befindet und ordnungsgemäß im Schalldämpfer sitzt.

RISIKEN EINER BESCHÄDIGUNG EINSCHRÄNKEN

- Vor Beginn der Arbeit die Windrichtung prüfen. Das Gebläse nicht auf offene Türen und Fenster, Haustiere, Kinder oder andere Lebewesen richten, die durch Staub, Blätter und Räumgut gefährdet werden könnten.
- Den gesamten Düsenaufsatz benutzen, damit der Luftstrom nahe am Boden verläuft. Dadurch wird die Arbeit schneller erledigt, ohne viel Staub aufzuwirbeln.
- Bei staubigen Arbeitsbedingungen Oberflächen anfeuchten, damit kein Staub aufgewirbelt wird.
- Nach Beendigung der Arbeit aufräumen. Sicherstellen, daß kein Räumgut auf das Grundstück oder Eigentum anderer Personen gelangt ist. Abfälle einsammeln und in einem dafür vorgesehenen Behälter entsorgen.



GESUNDHEITZUSTAND

Niemals mit dem Gerät umgehen, wenn Sie krank sind oder Alkohol bzw. eine Medizin oder Substanz eingenommen haben, die Ihre Geschicklichkeit oder Ihre Urteilsfähigkeit beeinträchtigen könnten. Zum Betrieb dieses Geräts müssen Sie körperlich und geistig gesund sein.

BEI SCHWÜLEM WETTER

Schwere Schutzkleidung kann stark zur Ermüdung der Bedienkraft beitragen und evtl. einen Hitzschlag auslösen. Schwere Arbeiten sind auf einen Zeitpunkt zu verschieben, wenn die Temperaturen nicht ganz so hoch sind.

VIBRATION UND KÄLTE

Es wird vermutet, daß eine Beschwerde namens Raynaud - Syndrom, die die Finger bestimmter Personen befällt, durch Arbeit bei Vibration und Kälte herbeigeführt werden kann.

Wenn man bei Vibration und Kälte arbeitet, kann sich ein Prickeln und Brennen bemerkbar machen, dem sich Farblosigkeit und Gefühllosigkeit der Finger anschließen. Die nachstehend aufgeführten Vorkehrungen sind sehr zu empfehlen, da die Mindestwerte, bei denen diese Krankheit ausgelöst wird, nicht bekannt sind.

- Den Körper - insbesondere Kopf und Nacken, Füße und Fußgelenke sowie Hände und Handgelenke - warmhalten.
- Häufige Pausen einlegen, in deren Verlauf Sie den Kreislauf durch intensive Armübungen anregen und nicht rauchen.
- Die Betriebsstunden auf ein Minimum reduzieren. Jeden Arbeitstag so einteilen, daß auch andere Arbeiten verrichtet werden, bei denen kein handgehaltenes Motorgerät eingesetzt wird.
- Wenn Ihre Finger schmerzen, rot und angeschwollen sind, und schließlich ganz bleich und gefühllos werden, müssen Sie den Arzt aufsuchen, bevor Sie sich wieder der Kälte und Vibration aussetzen.



SCHUTZMASSNAHMEN GEGEN TENDOPERIOSTOSEN (Ermüdungserscheinungen von Sehnen und Knochen)

- IEs wird angenommen, daß eine Überanstrengung der Muskeln und Sehnen der Finger, Hände, Arme und Schultern in den betreffenden Körperteilen Schmerz, Schwellungen, Gefühllosigkeit, Schwäche und auch akuten Schmerz verursachen kann.

Durch bestimmte wiederholte Handbewegungen können Sie sich einem erhöhten Risiko der Entwicklung von Tendoperiostosen aussetzen.

Das Risiko von Tendoperiostosen/Karpaltunnelsyndrom wird folgendermaßen gemindert:

- Darauf achten, daß Sie Ihr Handgelenk nicht zu sehr beugen, strecken oder verdrehen.
- Von Zeit zu Zeit Pausen einlegen, um Wiederholungsbewegungen auf ein Minimum zu beschränken. Hände ruhen lassen.
- Die Geschwindigkeit und den Kraftaufwand reduzieren, mit denen Sie die Wiederholungsbewegung ausführen.
- Zwecks Stärkung der Hand- und Armmuskulatur Übungen durchführen.
- Einen Arzt aufsuchen, wenn Sie ein Prickeln, Gefühllosigkeit oder Schmerzen in den Fingern, Händen, Handgelenken oder Armen fühlen.

Je eher Tendoperiostosen erkannt werden, desto wahrscheinlicher ist es, da sich eine anhaltende Beschädigung von Nerven und Muskeln verhindern läßt.



AUGEN- UND OHRENSCHUTZ

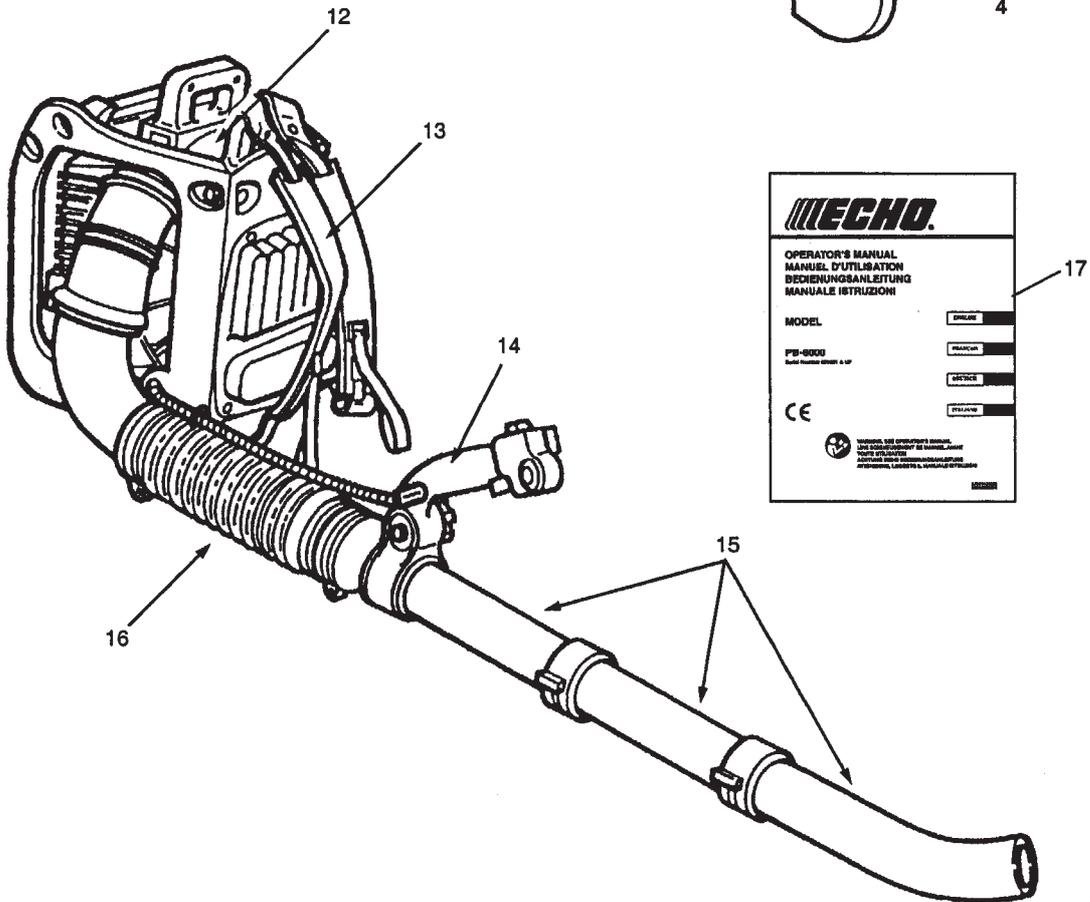
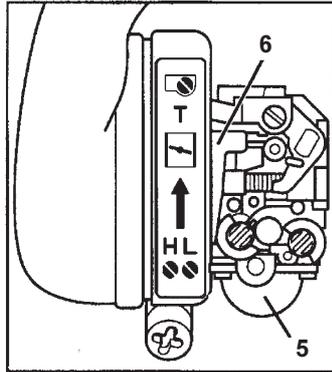
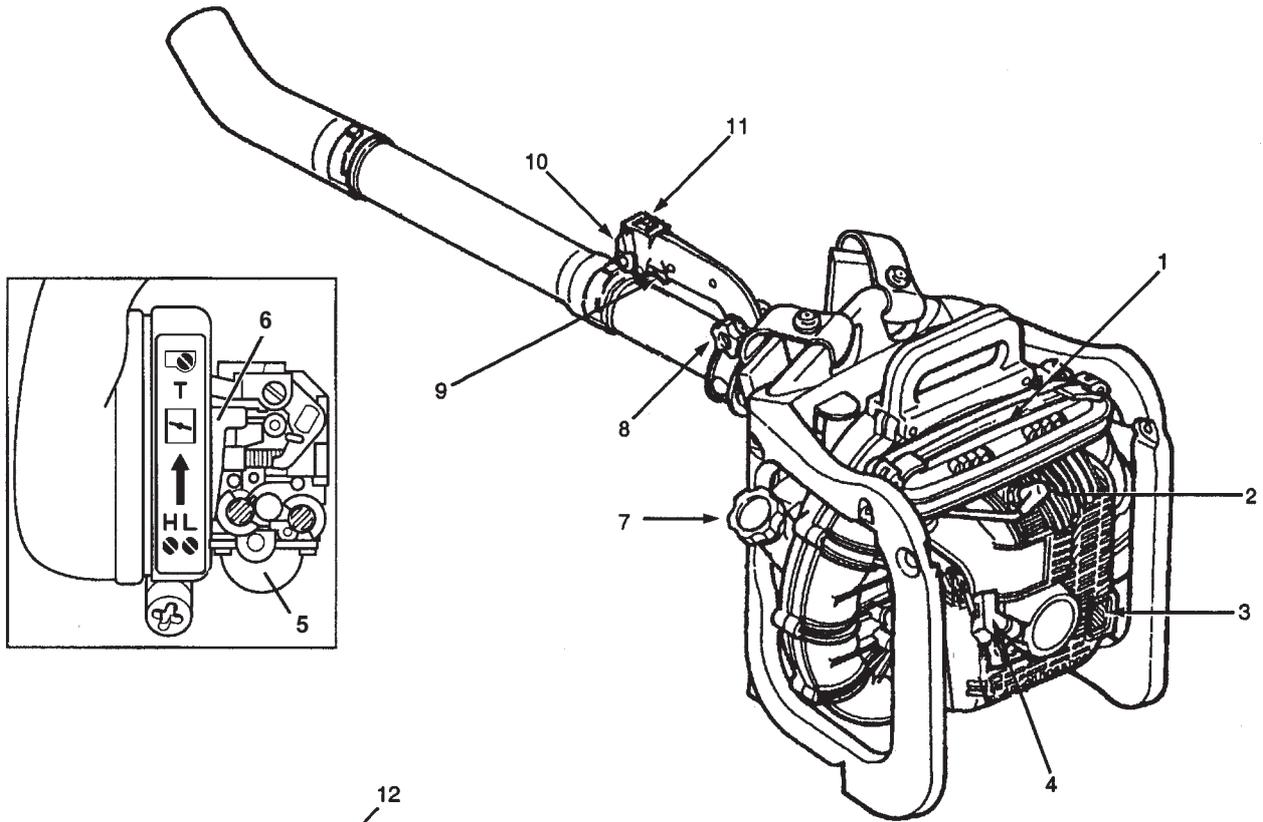
- Schutzbrille tragen.
- Gehörschutz tragen. Nichtbefolgen dieser Mahnung kann zu Hörverlust führen.



ANGEMESSENE KLEIDUNG TRAGEN

- Glatt anliegende, widerstandsfähige Kleidung tragen. Lange Hosen - KEINE SHORTS - tragen. Keine losen Kleidungsstücke bzw. Schals, Halstücher, Schmuck oder andere Gegenstände (wie z.B. Gürtel) tragen, die sich im Motorgebläse verfangen könnten.
- Schuhe mit rutschfesten Sohlen tragen, damit Ihre Füße guten Halt haben. KEINE offenen Sandalen tragen oder gar barfuß arbeiten.

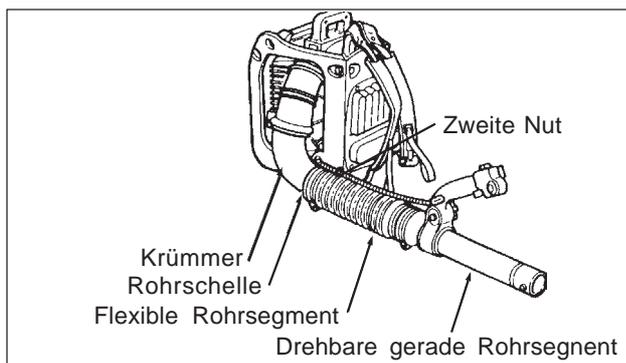
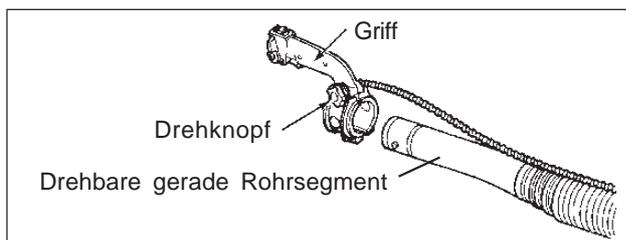
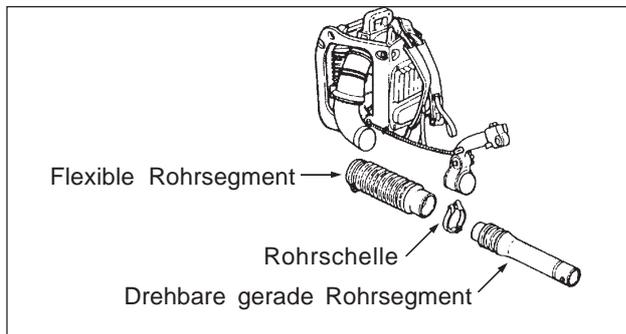
BESCHREIBUNG



BESCHREIBUNG

1. **LUFTFILTER-ABDECKUNG** - Zur Abdeckung und Abdichtung des Luftfilters.
2. **ZÜNDKERZE**
3. **SCHALLDÄMPFER-FUNKENSCHUTZGITTER** - Der mit Funkenschutzgitter ausgerüstete Schalldämpfer dient zur Senkung des Auspufflärms und verhindert, daß heiße, glühende Kohlepartikel aus dem Auspuff austreten.
4. **STARTERGRIFF** - Zum Anlassen des Motors am Griff ziehen.
5. **KRAFTSTOFFPUMPE** - Wenn Sie vor dem Anlassen die Kraftstoffpumpe betätigen, wird aus dem Kraftstofftank frischer Kraftstoff angesaugt und Luft sowie alter Kraftstoff verdrängt.
6. **CHOKEHEBEL** - Einrichtung zur Anreicherung des Kraftstoff-/Luft-Gemischs im Vergaser, um das Anlassen zu erleichtern.
7. **KRAFTSTOFFTANK-DECKEL** - Zum Abdecken und Abdichten des Tanks.
8. **RÄNDELMUTTER** - Gestattet der Bedienungsperson das Justieren der Griffstellung auf optimalen Bedienungskomfort.
9. **GASHEBEL** - Wird zur Regulierung der Motordrehzahl durch den Finger der Bedienkraft betätigt.
10. **GASFESTSTELLKNOPF** - Feststeller Zur Festsetzung des Gashebels bei Erreichen der gewünschten Motordrehzahl.
11. **ZÜNDSCHALTER** - "SCHIEBESCHALTER" oben am Griff. Vorwärts auf Betrieb, rückwärts auf Stopp.
12. **SICHERHEITSAUFKLEBER** - Aufführung wichtiger Schutzmaßnahmen.
13. **SCHULTERGURTZEUG** - Zum Abstützen des Geräts auf dem Rücken der Bedienkraft.
14. **GRIFF** - Wird von der Bedienkraft zur Regulierung von Stärke und Richtung des Luftstroms verwendet.
15. **ROHRE DES MOTORGEBLÄSES**
16. **LUFTFILTER-ABDECKUNG** - Voll beweglich.
17. **BEDIENUNGSANLEITUNG** - Wird mitgeliefert. Vor Betrieb durchlesen und zwecks Einübung ordnungsgemäßer, sicherer Betriebsmethoden sorgfältig aufbewahren.

MONTAGE

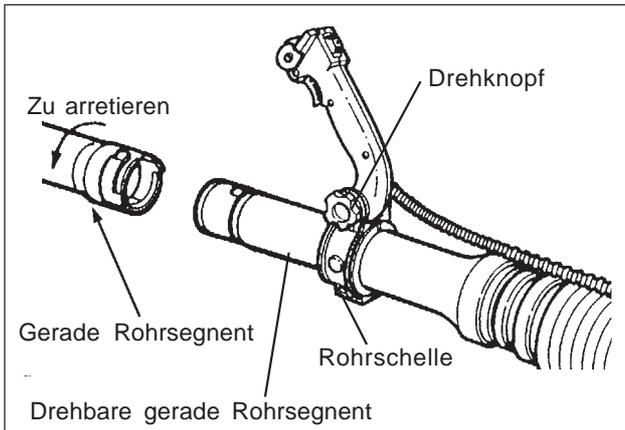


1. Das drehbare gerade Rohrsegment an das flexible Rohrsegment montieren und Rohrschelle festziehen.

2. Drehknopf am Griff losschrauben und an das drehbare gerade Rohrsegment montieren.

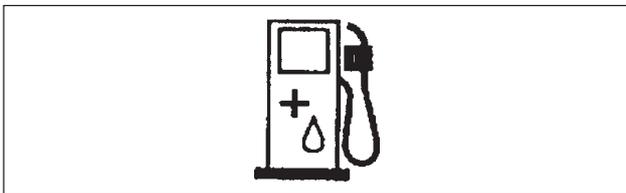
3. Gaszug in die "kleine" Schlaufe der Gaszug-Halteschelle einführen. Die Schelle in die zweite Nut (von hinten) des flexiblen Rohrsegments einpassen. Die Schelle so anbringen, daß der Gaszug zwischen Krümmer und Rahmen und zur Oberseite des flexiblen Rohrs hin verläuft.

4. Das flexible Rohrsegment am Krümmer des Gebläses montieren und die Rohrschelle festziehen.



5. Den Griff in die gewünschte Stellung bringen. Den Drehknopf von Hand festziehen und die Rohrschelle festziehen.
6. Das gerade Rohrsegment an das Rohrsegment montieren, wobei man das gerade Rohrsegment dreht, um es in dieser Position zu arretieren. Das gekrümmte Rohr auf die gleiche Weise am geraden Rohr befestigen.
7. Sicherstellen, daß alle Rohrschellen festgezogen sind.

BETRIEB

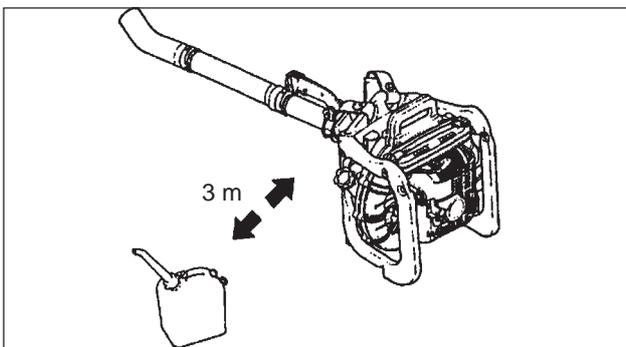


KRAFTSTOFF

- Bei dem Kraftstoff handelt es sich um ein Gemisch von Normalbenzin und einem renomierten Markenöl für einen luftgekühlten Zweitaktmotor. Unverbleit, 89 Oktan min., keinen Kraftstoff mit Methylalkohol oder mehr als 10 % Ethylalkohol verwenden.
- Mischverhältnis ISO-L-EGD Standard (ISO/CD 13738), JASO FC und ECHO Premium 50 : 1 Öl; 50 : 1 (2 %).
 - Den Mischvorgang nicht direkt im Kraftstofftank durchführen.
 - Darauf achten, dass kein Benzin oder Öl verschüttet wird. Verschütteter Kraftstoff ist stets aufzuwischen.
 - Benzin mit Vorsicht behandeln. Es ist äußerst entzündbar.
 - Benzin stets im genehmigten Behälter lagern.

VORSICHT

Gelagerter Kraftstoff altert. Nicht mehr Kraftstoff anmischen, als Sie innerhalb von 30 Tagen aufbrauchen können. Nicht direkt im Kraftstofftank mischen.



KRAFTSTOFF-HANDHABUNG

Never In der Nähe von Kraftstoffvorräten darf nicht geraucht werden, und es dürfen dort keine offenen Flammen oder Funken vorkommen.

Kraftstofftank stets draußen füllen. Kraftstoff nie in Innenräumen nachfüllen.

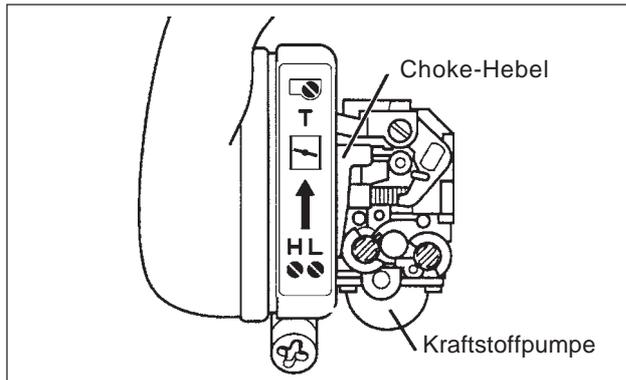
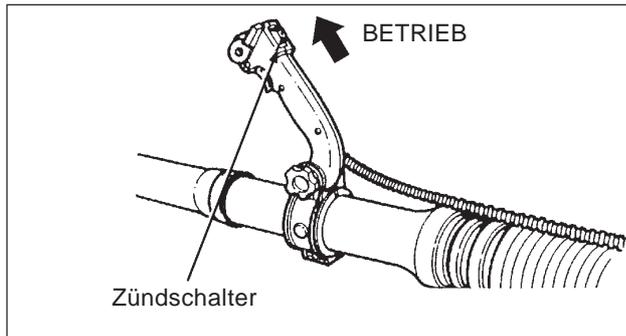
Nie Kraftstoff nachfüllen, wenn Motor heiß ist oder gar läuft.

Stets einen zulässigen, sicheren Kanister benutzen.

Verschütteten Kraftstoff stets abwischen.

Mindestens 3 m vom Auffüllpunkt weggehen und sicherstellen, daß Sie keinen Kraftstoff verschüttet haben, bevor Sie den Motor anlassen.

Das Motorgebläse niemals mit Kraftstoff im Tank lagern, da durch auslaufendes Benzin ein Brand ausgelöst werden könnte.



KALTSTART

1. Zündschalter nach vorn auf Position START/RUN (START/BETRIEB) schieben.
2. Die Kraftstoffpumpe so lange betätigen, bis Kraftstoff in der durchsichtigen Kraftstoffleitung sichtbar wird. Beim ersten Anlassen nach längerer Lagerung des Geräts bzw. nach dem Auftanken ist evtl. eine zusätzliche Betätigung der Kraftstoffpumpe erforderlich, damit genug Kraftstoff in die Kraftstoffanlage gelangt.

WICHTIG

- Die Kraftstoffpumpe bzw. die (durchsichtige) Kraftstoffleitung braucht nicht mit Kraftstoff gefüllt zu sein. Solange etwas Kraftstoff sichtbar ist, befindet sich im Gebläse genug Kraftstoff für Start und Betrieb.
- Anlassergriff: Das Anlasserseil immer nur kurze Stücke, d.h. auf 1/2 bis 2/3 der Seillänge, herausziehen. Anlasserseil nicht zurückschnellen lassen. Gerät stets fest im Griff halten.
- Gerät täglich auf lose Muttern, Bolzen und Schrauben nachprüfen.

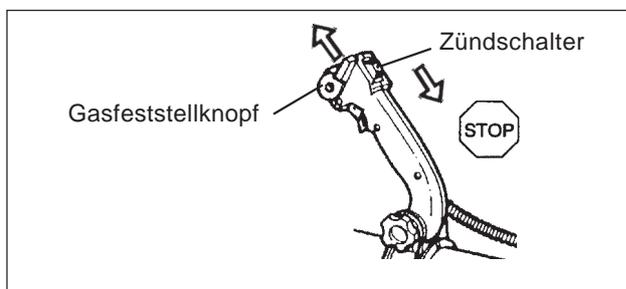
3. Choke-Hebel in Kaltstartposition heben und Reversierstarter ziehen bis Motor startet.
4. Choke-Hebel in Betriebsstellung bringen. Gegebenenfalls Motor erneut starten. Motor vor Einsatz einige Minuten warmlaufen lassen.

WARMSTART

1. Zündschalter auf Betrieb, d.h. nach vorn stellen.
2. Choke-Hebel nach oben auf offen stellen.
3. Wenn der Kraftstofftank nicht leergelaufen ist, ein- bis dreimal am Anlasser ziehen; Motor müßte zünden. Nicht den Choke benutzen.
4. Wenn der Kraftstofftank leer ist, Tank mit frischem Kraftstoff auffüllen. Anschließend die Kraftstoffpumpe solange betätigen, bis Kraftstoff in der durchsichtigen Kraftstoffleitung zu sehen ist. Dann Starter erneut betätigen. Nicht den Choke benutzen.

ANMERKUNG

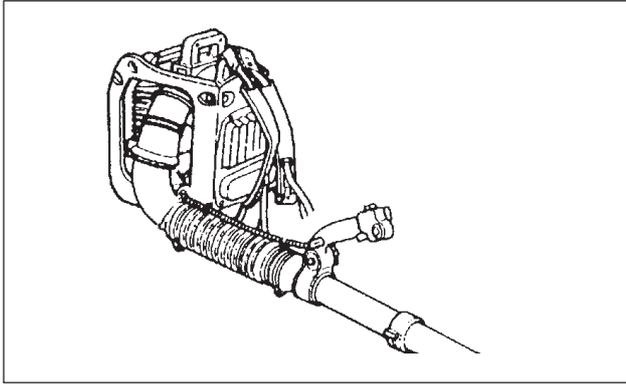
Wenn Motor nach viermal Ziehen nicht startet, Kaltstartverfahren anwenden.



MOTOR ZUM STILLSTAND BRINGEN

1. Gasfeststellknopf nach vorn auf Leerlauf stellen und den Motor ein paar Minuten lang im Leerlauf laufenlassen.
2. Zündschalter nach hinten auf STOP stellen.

ACHTUNG  **GEFAHR**
WENN DER MOTOR NICHT ANHÄLT, CHOKE HEBEL NACH HEBEN AUF GESCHLOSSENE STELLUNG BRINGEN, UM MOTOR ABZUWÜRGEN. ZÜNDKREIS VOM ECHO VERTRAGSHÄNDLER NACHPRÜFEN UND REPARIEREN LASSEN, BEVOR SIE DAS MOTORGEBLÄSE WIEDER BENUTZEN.



BEDIENUNG DES GEBLÄSES

ACHTUNG GEFAHR

- **STETS SCHUTZBRILLE UND STAUBMASKE TRAGEN. (KAPITEL ÜBER SICHERHEIT SORGFÄLTIG LESEN.)**
- **DAS GEBLÄSEROHR NICHT AUF MENSCHEN ODER TIERE RICHTEN.**

VORSICHT

- **Vor Betrieb des Gebläses sicherstellen, daß der Gaszug zwischen dem Krümmer und dem Rahmen bzw. oben das flexible Rohrsegment entlang verläuft.**
- **Gebläserohr nicht blockieren, um eine Beschädigung des Motors durch Überlastung zu vermeiden.**



1. Zwecks Beseitigung trockenen Laubs von einem Rasen oder Blumenbeet das Motorgebläse bei niedriger Drehzahl einsetzen.

ANMERKUNG

Die Motorgebläse PB-6000 können in jedem beliebigen Drehzahlbereich zwischen ca. 2.600 U/Min. (Leerlaufdrehzahl) und Maximaldrehzahl PB-6000 ca. 7.500 U/Min. betrieben werden. (Nach ca. 3 Tankfüllungen).



2. Höhere Drehzahlen sind evtl. erforderlich, wenn Gras und Blätter von Wegen, Terrassen und Auffahrten entfernt werden sollen, ebenso zum Entfernen von Kies, Schmutz, Schnee, Flaschen oder Dosen auf Parkplätzen oder im Stadion.

ANMERKUNG

- Niemals eine höhere Motordrehzahl verwenden als für eine Aufgabe unbedingt notwendig ist. Bedenken Sie: Je höher die Motordrehzahl, desto größer die Lärmentfaltung des Gebläses.
- Der Gashebel des Gebläses kann entweder nur mittels Fingerdruck bedient werden - empfehlenswert bei der Reinigung kleinerer Flächen, wo häufiger Drehzahlwechsel erforderlich ist, - oder aber in Verbindung mit dem Gas-Feststeller, wenn das Gerät zur Reinigung großer Flächen eingesetzt wird.

BEHEBUNG VON BETRIEBSSTÖRUNGEN

Problem			Ursache	Abhilfe
Motor	- springt nicht leicht an - springt gar nicht an			
Motor lässt sich starten →	Kraftstoff am Vergaser →	Kein Kraftstoff am Vergaser	<ul style="list-style-type: none"> • Kraftstofffilter verstopft • Kraftstoffleitung verstopft • Vergaser 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen oder austauschen • Reinigen • ECHO Vertragshändler konsultieren
↓	Kraftstoff am Zylinder →	Kein Kraftstoff am Zylinder	<ul style="list-style-type: none"> • Vergaser 	<ul style="list-style-type: none"> • ECHO Vertragshändler konsultieren
		Schalldämpfer mit Kraftstoff	<ul style="list-style-type: none"> • Kraftstoffgemisch zu fett 	<ul style="list-style-type: none"> • Choke öffnen • Luftfilter reinigen/benetzt • Vergaser justieren • ECHO Vertragshändler konsultieren
	Funken am Ende des Zündkerzenkabels →	Kein Funken am Ende des Zündkerzenkabels	<ul style="list-style-type: none"> • Zündschalter ausgeschaltet • Elektrikproblem 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalter einschalten • ECHO Vertragshändler konsultieren
	Funken an der Zündkerze →	Kein Funken an der Zündkerze	<ul style="list-style-type: none"> • Falscher Elektrodenabstand • Verrußt • Durch Kraftstoff verschmutzt • Zündkerze defekt 	<ul style="list-style-type: none"> • Um 0.6 bis 0.7 mm verstellen • Reinigen oder austauschen • Reinigen oder austauschen • Zündkerze wieder einsetzen
Motor lässt sich nicht starten			<ul style="list-style-type: none"> • Internes Motorproblem 	<ul style="list-style-type: none"> • ECHO Vertragshändler konsultieren
Motor läuft ↓	Motor bleibt stehen oder beschleunigt schlecht ↓		<ul style="list-style-type: none"> • Luftfilter verschmutzt • Kraftstofffilter verschmutzt • Tankbelüftung blockiert • Zündkerze • Vergaser • Kühlsystem blockiert • Auspuffkanal/- Funkenschutzgitter blockiert 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen oder austauschen • Reinigen oder austauschen • Reinigen • Reinigen und verstellen/austauschen • Verstellen • Reinigen • Reinigen
Motor-drehzahl unzureichend	Motor heißgelaufen		<ul style="list-style-type: none"> • Benutzer Kraftstoff ungeeignet • Zündkerze defekt • Zylinderkühlrippen verstopft • Extreme Ablagerungen in der Brennkammer oder im Funkenschutzgitter des Schalldämpfers 	<ul style="list-style-type: none"> • Kraftstoff im richtigen Mischverhältnis verwenden • Niemals Benzin schlechter Qualität verwenden • Austauschen • Reinigen • Demontieren und Kohle entfernen
	Zündfunktion defekt		<ul style="list-style-type: none"> • Zündkerze beschädigt oder verschmutzt • Schlechte Verbrennung aufgrund eines defekten Zündkabels 	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen oder austauschen • Verdrahtung nachprüfen
	Vergaser defekt		<ul style="list-style-type: none"> • Vollastnadel (H) falsch eingestellt • Abgaser übergelaufen • Luftfilter verstopft 	<ul style="list-style-type: none"> • Nachstellen • ECHO Vertragshändler konsultieren • Reinigen
	Andere Probleme		<ul style="list-style-type: none"> • Kompression unzureichend 	<ul style="list-style-type: none"> • Kolbenringe und Zylinderbohrung demontieren und nachprüfen • Defekte Teile austauschen • ECHO Vertragshändler konsultieren
			<ul style="list-style-type: none"> • Zylinderverchromung abgeblättert oder verschlissen • Auspuffkanal mit Kohle verstopft • Gashebel gibt kein Vollgas 	<ul style="list-style-type: none"> • Zylinderbaugruppe austauschen • ECHO Vertragshändler konsultieren • Reinigen • Nachstellen

ACHTUNG ⚠ GEFAHR

ES EMPFIEHLT SICH, ALLE WARTUNGSARBEITEN AM MOTORGEBLÄSE, ABGESEHEN VON DEN IN DER BEDIENUNGSANLEITUNG AUSDRÜCKLICH AUFGEFÜHRTEN PUNKTEN, VON EINER ECHO-FACHWERKSTATT DURCHFÜHREN ZU LASSEN, DIE IN DER WARTUNG VON MOTORGEBLÄSEN ERFAHREN IST.

PFLEGE UND INSTANDHALTUNG

GEBIET	INSTANDHALTUNG	VOR DEM EINSATZ	MONATLICH
Luftfilter	Prüfen/Austauschen	•	
Kraftstofffilter	Prüfen/Reinigen/Austauschen		•
Zündkerze	Prüfen/Reinigen/Justieren/Austauschen		•
Vergaser	Justieren/Austauschen und Justieren		•
Kühlsystem	Prüfen/Reinigen	•	
Schalldämpfer (Funkenschutzgitter)	Prüfen/Festziehen/Reinigen		•
Anlasserseil	Prüfen/Austauschen		•
Kraftstoffsystem	Prüfen/Reparieren	•	
Schrauben, Bolzen und Muttern	Prüfen, Festziehen/Austauschen	•	

WICHTIG

Bei den aufgeführten Intervallen handelt es sich um Höchstwerte. Die Häufigkeit der erforderlichen Instandhaltungsarbeiten richtet sich nach dem praktischen Einsatz sowie der individuellen Erfahrung der Bedienkraft. Die Daten der monatlichen und jährlichen Inspektionen sind aufzuzeichnen.

LUFTFILTER REINIGEN

ANMERKUNG

Jeweils vor dem Einsatz den Luftfilter reinigen.

1. Choke schließen, Abdeckung des Luftfilters abnehmen und Luftfilter herausziehen.
2. Staub vom Luftfilter abbürsten oder abblasen. Nicht abwaschen.
3. Das Luftfilter wieder in das Luftfiltergehäuse einsetzen und die Abdeckung befestigen.

VERGASER JUSTIEREN

ANMERKUNG

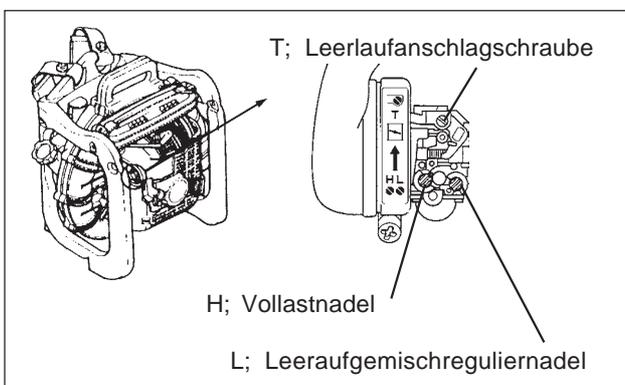
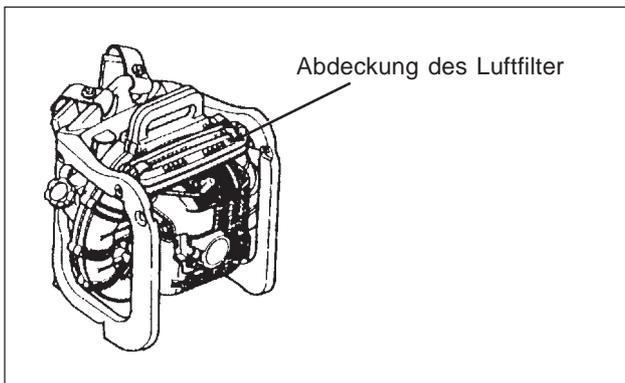
Vergaser nur dann nachstellen, wenn es unumgänglich ist. Wenn Sie Probleme mit dem Vergaser haben, wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.

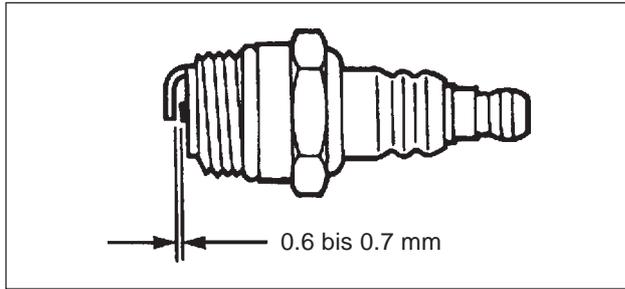
Das Nachstellen des Vergasers muß immer bei am Gebläse montiertem Rohrbausatz erfolgen.

1. Motor stillsetzen und sicherstellen, daß der Gashebel-Feststeller am Griff ganz nach vorn gestellt ist.
2. Leeraufgemischeinstellung (L) und Vollastgemischeinstellung (H) entgegen im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen.
3. Die Leerlaufanschlagschraube (T) entgegen dem Uhrzeigersinn drehen, bis etwas Abstand zwischen der konischen Spitze dieser Justierschraube und dem Gashebel des Vergasers sichtbar ist.
4. Die Leerlaufanschlagschraube (T) im Uhrzeigersinn drehen, bis die konische Spitze mit dem Gashebel des Vergasers Kontakt aufnimmt, und dann noch 3 bis 3½ Drehungen im Uhrzeigersinn weiterdrehen.

ANMERKUNG

Die Leerlaufanschlagschraube (T) ist evtl. nachzustellen, damit der Motor nicht abgewürgt wird.





ZÜNDKERZE

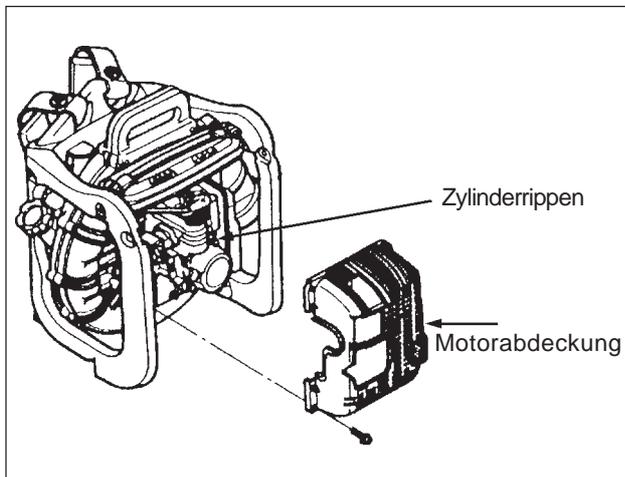
1. Elektrodenabstand nachprüfen. Der richtige Elektrodenabstand beträgt 0.6 bis 0.7 mm.
2. Elektrode auf Verschleiß nachprüfen.
3. Isolierkörper auf Öl und andere Ablagerungen überprüfen.
4. Zündkerze ggf. austauschen und auf 15 bis 17 N•m (auf 150 bis 170 kgf•cm) festziehen.

ANMERKUNG

Zündkerze nicht zu sehr festziehen.

MOTORKÜHLUNG UND INSTANDHALTUNG DER ZYLINDERRIPPEN

Zylinderrippen reinigen, damit die Kühlungsluft ungehindert zirkulieren kann. Motorabdeckung abnehmen, um die Rippen zu reinigen.

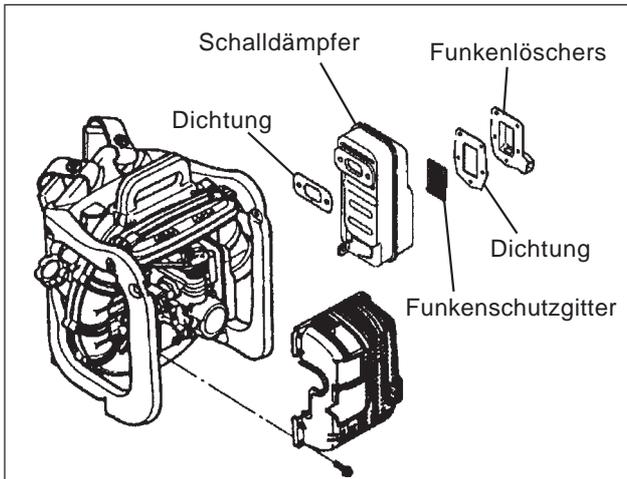


WICHTIG

- Zwecks Aufrechterhaltung der richtigen Motorbetriebstemperaturen muß die Kühlungsluft den Zylinderrippenbereich ungehindert durchfließen können.
- Durch diesen Luftstrom wird die Verbrennungshitze vom Motor wegtransportiert. Die Reinigung der Zylinderrippen bzw. das Freihalten der Zirkulationswege gehört zur "normalen Pflege und Instandhaltung". Eine sich aus mangelhafter Instandhaltung ergebende Störung fällt nicht unter die Garantieerklärung.

ACHTUNG GEFAHR

- DARAUF ACHTEN, DAß IHR HAUPTHAAR NICHT IN DEN SOG DES GEBLÄSES GERÄT.
- BEI LAUFENDEM GEBLÄSEMOTOR DÜRFEN SIE IHRE HAND NICHT ZWISCHEN MOTOR UND GEHÄUSEAUFSATZ LEGEN, DA SIE SICH SONST VERLETZUNGEN ZUZIEHEN KÖNNTEN. SICHERSTELLEN, DAß DER MOTOR GANZ ZUM STILLSTAND GEKOMMEN IST, BEVOR SIE VON HAND FREMDKÖRPER ENTFERNEN. ZUR BESEITIGUNG VON FREMDKÖRPERN EMPFIEHLT ES SICH, HANDSCHUHE ANZUZULEHEN.



SCHALLDÄMPFER UND AUSPUFFKANAL

ANMERKUNG

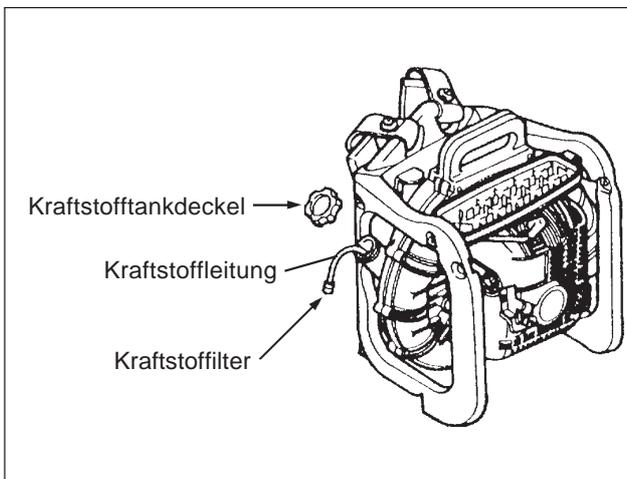
- Kohleablagerungen im Zylinderauspuffkanal und im Schalldämpfer führen zu einem Abfallen der Motorleistung und zum Überhitzen.
- Der Schalldämpfer-Auspuffkanal und das Funkenschutzgitter sind von Zeit zu Zeit nachzuprüfen.

1. Funkenlöscher, Dichtung und Funkenschutzgitter abnehmen.
2. Schalldämpfer und Dichtung abnehmen.
3. Den Kolben auf oberen Totpunkt bringen. Ablagerungen vom Schalldämpfer und vom Auspuffkanal entfernen.

ANMERKUNG

Beim Reinigen des Zylinderauspuffkanals ist darauf zu achten, daß der Zylinder oder Kolben nicht verkratzt werden.

4. Die Dichtungen nachprüfen und, falls beschädigt, austauschen.
5. Alle Bauelemente der Schalldämpferbaugruppe in umgekehrter Reihenfolge zur Demontage wieder installieren.



KRAFTSTOFFILTRE AUSTAUSCHEN

ANMERKUNG

Ein verstopftes Kraftstofffilter führt zu Startschwierigkeiten bzw. schlechter Motorleistung.

1. Mit Hilfe eines Stahldrahts oder dgl. wird das Kraftstofffilter über die Kraftstofftanköffnung herausgezogen.
2. Altes Kraftstofffilter aus der Kraftstoffleitung beseitigen.
3. Neues Kraftstofffilter installieren.

VORSICHT

Kraftstofftank sauberhalten - keinen Schmutz bzw. Fremdkörper in den Kraftstofftank eindringen lassen.

ANMERKUNG

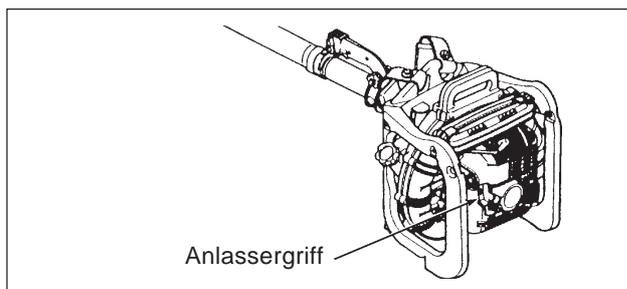
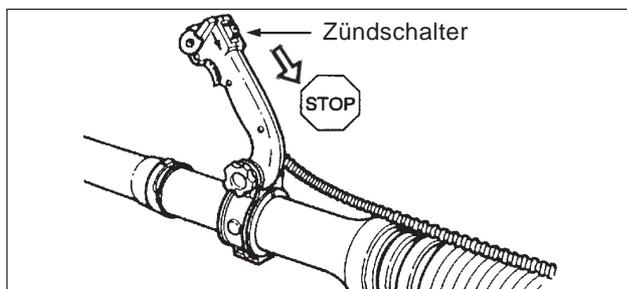
Sicherstellen, daß der Kraftstofffilter beim Installieren auf den Tankboden gelangt.

LAGERUNG

LANGFRISTIGE LAGERUNG (über 60 Tage)

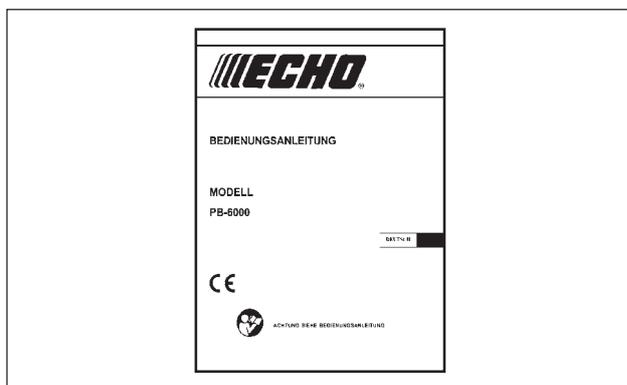
Sie dürfen Ihr Gerät nicht langfristig (60 Tage oder mehr) lagern, ohne Lagerschutzmaßnahmen zu treffen, d.h.:

1. Gerät an einem trockenen, staubfreien, Kindern unzugänglichen Platz lagern.
2. Zündschalter auf "STOP" (nach hinten) stellen.
3. Ansammlungen von Schmiermittel, Öl, Schmutz und Fremdkörpern von der Außenseite des Geräts entfernen.
4. Alle erforderlichen periodischen Schmier- und Instandhaltungsarbeiten durchführen.
5. Alle Schrauben und Muttern festziehen.



ACHTUNG  **GEFAHR**
NICHT IN EINEM GESCHLOSSENEN RAUM LAGERN, WO SICH KRAFTSTOFFABGASE ANSAMMELN ODER EINE OFFENE FLAMME ODER FUNKEN VORKOMMEN KÖNNTEN.

6. Den Kraftstofftank ganz entleeren und mehrmals am Anlassergriff ziehen, um Kraftstoff aus dem Vergaser zu beseitigen.
7. Die Zündkerze ausbauen und 1/2 Eßlöffel eines sauberen, frischen Zweitakt-Motoröls über die Zündkerzenausparung in den Zylinder geben.
 - A. Ein sauberes Tuch über die Zündkerzenausparung legen.
 - B. Zwei- bis dreimal am Anlassergriff ziehen, um das Öl im Motor zu verteilen.
 - C. Die Kolbenposition über das Zündkerzenloch beobachten. Langsam am Anlassergriff ziehen, bis der Kolben die oberste Grenze seines Hubs erreicht, und den Kolben in dieser Stellung stehenlassen.
8. Die Zündkerze einbauen (das Zündkabel nicht anschließen).
9. Den Gebläserohr-Bausatz vom Gerät entfernen.



ANMERKUNG

- Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung gut auf, damit Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt etwas nachlesen können.
- Sollte diese Bedienungsanleitung nicht mehr verfügbar oder verloren gegangen sein, so beziehen Sie bitte eine neue von Ihrem ECHO-Händler.
- Wenn Sie ein Gerät mieten, so liefert Ihnen diese Bedienungsanleitung Erläuterungen und Instruktionen. Übergeben Sie das Gerät bitte zusammen mit dieser Bedienungsanleitung an diejenige Person die das gemietete Gerät bedient.
- Wenn Sie ein Produkt/Gerät überbringen, übergeben Sie bitte auch die Bedienungsanleitung.

TECHNISCHE DATEN

		PB-6000
Abmessungen : Länge x Breiteidth x Höhe Maße	mm kg	1,745 x 600 x 450 10
Motor : Typ Hubvolumen Motordrehzahl Vergaser Zündung Zündkerze Anlasser	mL (cm ³) r/min	Luftgekühlt, Zweitakt, ein Zylinder 58.2 7,500 Membrantyp mit Einspritzvorrichtung Elektronikzündung: CDI System NGK BPMR7A oder CHAMPION RCJ-7Y Reversierstarter
Luftvolumen :	m ³ /min	12
Kraftstoff : Öl Mischverhältnis		Bleifreies Normalbenzin, Unverbleit, 89 Oktan min., keinen Kraftstoff mit Methylalkohol oder mehr als 10 % Ethylalkohol verwenden. Vollsynthetisches 2-Takt Motoröl. ISO-L-EGD Standard (ISO/CD 13738), JASO FC und ECHO Premium 50 : 1 Öl. 50 : 1 (2 %)
Fassungsvermögen des Kraftstofftanks :	L	1.9
Schalldruckpegel : (Siehe EN 27917) LpAav =	dB(A)	93
Garantierter Schalleistungspegel : (2000/14/EC) LWA =	dB(A)	110
Vibration : (Siehe ISO 7916)	m/s ²	3.8

SYMBOLE FÜR DIE BEDIENUNGSELEMENTE UND ANDEREN HINWEISE

Symbolform	Symbolbeschreibung/anwendung	Symbolform	Symbolbeschreibung/anwendung
	WARNUNG Bedienungsanleitung sorgfältig durchlesen		Benzin - und Ölgemisch
	Augen-, Ohren- und Kopfschutz tragen		Gliedmaßen schützen! Höchste Verletzungsgefahr!
	NOT AUS	L	Vergaserjustierung - Langsam-Gemisch
	Heiße Oberfläche	H	Vergaserjustierung - Schnell-Gemisch
		T	Vergaserjustierung - Leerlauf-Drehzahl
	Primer (Kraftstoffansaugsystem)		Garantierter Schalleistungspegel

EG-Konformitätserklärung

Wir als Hersteller:

**KIORITZ CORPORATION
7-2 SUEHIROCHO 1-CHOME
OHME ; TOKYO 198-8711
JAPAN**

erklären, dass das nachfolgende neue Motorgerät:

RÜCKENTRAGBARE BLASGERÄT

Fabrikat : **ECHO**
Typ : **PB-6000**

zusammengebaut bei:

**ECHO, INCORPORATED
400 Oakwood Road,
Lake Zurich Illinois 60047-1564
U.S.A.**

mit den Erfordernissen der EG-Maschinenrichtlinie **98/37/EC (1998)** u. der Richtlinie **89/336/EWG** übereinstimmt.

Das Erzeugnis wurde in Übereinstimmung mit folgenden Normen entwickelt und gefertigt:
EN 50081-1, EN 50082-1, EN 55014, EN 55022 und CISPR 12.

Mit den Erfordernissen der Richtlinie **2002/88/EC**.

Mit den Erfordernissen der Richtlinie **2000/14/EC**

Die Übereinstimmungsprüfung erfolgte gemäß **Anhang V**
Gemessener Schallleistungspegel: **107 dB(A)**
Garantierter Schallleistungspegel : **110 dB(A)**

Tokyo,
den 1. Mai 2004

KIORITZ CORPORATION



F. AIYAMA, Hauptabteilungsleiter

Ⓓ

Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen für ECHO- Motorgeräte

Verehrter Kunde !

Sie haben sich zum Kauf eines ECHO-Motorgerätes entschieden und damit einen qualitativ hochwertigen und zuverlässigen Helfer für ihre Arbeiten erworben. Damit sie lange Freude an dem Gerät haben, ist es zwingend notwendig die Maschine nur nach dem bestimmungsgemäßen Verwendungszweck einzusetzen und regelmäßige Wartungs- und Inspektionsarbeiten vorzunehmen. Mindestens 1 x jährlich muss das Gerät von einer autorisierten ECHO Werkstatt gewartet werden. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass trotzdem noch manche Teile dieses Gerätes einem normalen Verschleiß unterliegen und deshalb ausgetauscht werden müssen.

Bestimmungsgemäße Verwendung:

Dieser Laubbläser darf ausschließlich zum Blasen von Laub, Gras, Sägespänen u. Papier, also Materialien mit geringer Dichte und weicher Struktur verwendet werden. Für den Betrieb ist die Montage des Blasrohres zwingend vorgeschrieben. Das Blasen von heißen oder brennenden Materialien ist ebenso strengstens untersagt, wie das Blasen von entzündlichen Flüssigkeiten, da dies zu schweren Verletzungen führen kann. Moderne, ergonomisch geformte Griffe und Tragegurte sorgen dafür, dass das Gerät gut und sicher gehandhabt werden kann. Wer das erste Mal mit einem Laubbläser arbeitet, muss sich vom Verkäufer genau einweisen lassen, bzw. an einem Fachlehrgang teilnehmen. Blasrohr niemals auf Menschen oder Tiere richten. Es ist gefährlich und deshalb strikt untersagt den Laubbläser für andere Zwecke zu benutzen.

Garantiebedingungen der Fa. ECHO Motorgeräte

Die folgenden Garantiebedingungen sind eine freiwillige zusätzliche Leistung der Fa. ECHO Motorgeräte, die der Kunde den Ausführungen entsprechend in Anspruch nehmen kann. Die Gewährleistungsansprüche des Kunden gegenüber seinem Vertragspartner, dem autorisierten ECHO-Fachhändler, bleiben durch die genannten Garantieleistungen unberührt. Er kann diese Gewährleistungsansprüche geltend machen, ohne die Garantiebedingungen zu beachten.

1. Die Fa. ECHO Motorgeräte behält sich immer das Recht vor zur Abwicklung des Garantiespruchs Dritte, insbesondere autorisierte ECHO-Vertragwerkstätten einzuschalten. Entscheidungsbefugt über einen Garantieanspruch bleibt aber die Fa. ECHO Motorgeräte.
2. Bei ausschließlich privater Nutzung des ECHO Produktes beträgt die Garantiezeit 24 Monate. Bei auch gewerblicher oder beruflicher Nutzung 12 Monate.
3. Die Garantiefrist beginnt mit dem erstmaligen Kauf, nachgewiesen mit einem maschinell gedruckten Beleg, der in der Buchhaltung des Händlers registriert wurde. Bei einem Weiterverkauf durch den Kunden beginnt die Garantiefrist nicht von neuem. Werden Arbeiten im Rahmen der Garantie durchgeführt, insbesondere der Austausch von Teilen, so hat dies keinen neuen Beginn der Garantiefrist zur Folge.
4. Die Garantieleistung erstreckt sich nur auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler, sowie auf die Nichterfüllung zugesicherter Eigenschaften zurückzuführen sind. Der Anspruch ist beim autorisierten ECHO-Fachhändler geltend zu machen. Die in der Gebrauchsanleitung aufgeführten Wartungs- und Pflegearbeiten gehen zu Lasten des Eigentümers.
5. Garantieansprüche sind zunächst auf Nacherfüllung d.h. Nachbesserung bzw. Ersatzteillieferungen beschränkt.
6. Wird die Fa. ECHO Motorgeräte aufgrund der Garantie in Anspruch genommen, dann ist die Fa. ECHO bemüht den autorisierten Fachhändler mit den notwendigen Ersatzteilen schnellstmöglich zu beliefern. Ein Anspruch des Kunden auf sofortige Lieferung ist ausgeschlossen. Ausdrücklich betonen wir, dass eine verzögerte Lieferung keinen Anspruch auf Schadenersatzforderung gegen die Fa. ECHO Motorgeräte begründet. Außerdem führt diese auch nicht zur Verlängerung der Garantiezeit. Im übrigen weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass gesetzliche Schadenersatzansprüche des Kunden gegen den Verkäufer wegen zu später Ausführung von Gewährleistungsansprüchen davon unberührt bleiben.

7. Ausschluss von der Gewährleistung

- 7a. Von der Garantieleistung ausgenommen sind Schäden die infolge unsachgemäßer Bedienung und unsachgemäßer Reparatur durch Dritte, wegen mangelhafter Pflege und Wartung oder wegen falschem Gebrauch entstanden sind. Des weiteren sind Beschädigungen durch Fremdeinwirkungen und/oder Fremdkörper sowie Versand- und Transportkosten von der Garantie ausgeschlossen. Voraussetzung für einen Garantieanspruch ist der Nachweis einer jährlichen sachgerechten Inspektion bei einer autorisierten ECHO-Werkstatt.
- 7b. Auch bei bestimmungsgemäßigem Gebrauch des ECHO-Motorgerätes unterliegen wesentliche Teile einem normalen Verschleiß und der natürlichen Alterung. Diese Teile müssen je nach Art und Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden. Darunter fallen alle Teile die sich drehen / antreiben bzw. Arbeitswerkzeuge. Dazu gehören unter anderem: Luftfilter, Kraftstofffilter, Zündkerze, Reversierstarter, Blasdüse.
8. Die Bedienungs- und Gebrauchsanleitung des Gerätes ist Bestandteil der Gewährleistungs- und Garantiebestimmungen. Darin sind Hinweise zur sachgerechten Pflege, Wartung und Bedienung enthalten. Diese Hinweise sind vom Benutzer genauestens zu beachten. Die Bedienungs- u. Gebrauchsanleitung liegt jedem Gerät bei. Ergänzend zur Gebrauchsanleitung finden Sie hier nachstehend Hinweise und Ratschläge, die Sie zum Erhalt der Garantieansprüche zwingend befolgen sollten.

Verschleiß minimieren, Schäden vermeiden

Das Einhalten der Vorgaben in dieser Gebrauchsanleitung vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden an diesen ECHO-Motorgeräten. Die Benutzung, Wartung und Lagerung dieses ECHO Motorgerätes müssen so sorgfältig wie in der Gebrauchsanleitung beschrieben erfolgen. Vom Benutzer selbst zu verantworten sind alle Schäden, die durch Nichtbeachtung der Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise verursacht wurden.

Dies gilt insbesondere in folgenden Fällen:

- a) nicht von der Fa. ECHO Motorgeräte freigegebene Veränderungen am Produkt
- b) nicht bestimmungsgemäße Verwendung des ECHO-Motorgerätes
- c) Einsatz des ECHO-Motorgerätes bei Wettbewerbs- und Sportveranstaltungen
- d) Folgeschäden auf Grund von Weiterbenutzung des ECHO-Motorgerätes trotz defekter Bauteile
- e) Verwendung nicht von ECHO freigegebener Werkzeuge, Anbauteile u. Anbaugeräte.

Wartungsarbeiten

Die in der Gebrauchsanleitung im Kapitel Wartungsarbeiten und Pflegehinweise aufgeführten Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Voraussetzung für einen Garantieanspruch ist der Nachweis einer jährlichen sachgerechten Inspektion bei einer autorisierten ECHO-Werkstatt. Bei Versäumnis dieser Arbeiten können Schäden auftreten, die dann der Benutzer selbst zu verantworten hat. Dazu zählen unter anderem:

- a) Motorschäden infolge nicht rechtzeitig oder unzureichend durchgeführter Wartung (falsche Vergaser-Einstellung, unzureichende Reinigung von Luft- und Kraftstofffiltern sowie der Kühlluftführung.)
- b) Korrosions- und andere Folgeschäden in Folge unsachgemäßer Lagerung
- c) Schäden und deren Folgeschäden durch Verwendung von anderen als ECHO-Originalersatzteilen.
- d) Schäden durch Wartungs- oder Reparaturarbeiten in nicht von ECHO autorisierten Fachwerkstätten.

Technische Weiterentwicklung

Wir von ECHO arbeiten ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte. Änderungen des Lieferumfanges in Form Technik und Ausstattung müssen wir uns grundsätzlich vorbehalten. Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.